

**Postulat Schrepfer-Sevelen (33 Mitunterzeichnende):
«Fit für den Schulstart**

Das wohl grösste Problem der Volksschule besteht darin, dass die primären sozialen Ungleichheiten in der Schweiz sehr gross sind. Der Zusammenhang zwischen der sozialen Herkunft und den sprachlichen und mathematischen Kompetenzen bei Kindern besteht bereits vor dem Eintritt der Kinder in den Kindergarten. Bei Schuleintritt können Kinder, die in sozioökonomisch privilegierten Familien aufwachsen, bereits besser lesen und rechnen und vor allem verfügen sie in der deutschen Sprache über einen besseren Wortschatz als Kinder aus sozioökonomisch benachteiligten Familien. Durch das bestehende Angebot können diese primären sozialen Ungleichheiten in den ersten beiden Schuljahren nicht kompensiert werden.

Chancengleichheit war lange Zeit ausschliesslich ein Thema, wenn es um den Übertritt ins Gymnasium oder in die Sekundarschule ging. Viel wichtiger aber wäre es, *vor* dem Beginn der Schulkarriere mehr Chancengleichheit zu erreichen. Dies gelingt durch Investitionen in die frühkindliche Bildung am besten, sagt der Bildungsforscher Urs Moser. Das ist eine Erkenntnis, die in der Fachwelt unbestritten ist. Entsprechend haben schon einige Kantone reagiert, Projekte sind in Diskussion oder Planung.

Auch BildungsökonomInnen weisen immer wieder darauf hin, dass sich Investitionen in frühkindliche Förderung unterprivilegierter Kinder besonders lohnen, weit mehr, als wenn die Fördermassnahmen zu einem späteren Zeitpunkt einsetzen. Es darf erwartet werden, dass verschiedene spätere Fördermassnahmen entfallen werden, sobald eine gezielte Frühförderung installiert ist und entsprechend Wirkung erzielt.

Die Regierung wird eingeladen, dem Kantonsrat die Massnahmen darzulegen, die erforderlich sind, damit möglichst alle Kinder die ersten Lebensjahre so nutzen können, dass sie beim Eintritt in den Kindergarten nicht bereits mit vermeidbaren Nachteilen starten müssen. Ebenso sollen die Voraussetzungen für einen Pilotversuch geprüft werden.»

15. April 2008

Schrepfer-Sevelen

Ackermann-Fontnas, Altenburger-Buchs, Bachmann-St.Gallen, Blöchliger Moritzi-Abtwil, Blumer-Gossau, Boesch-St.Gallen, Bosshart-Altenrhein, Büeler-Flawil, Erat-Rheineck, Etter-Buchs, Fässler-St.Gallen, Friedl-St.Gallen, Gadiant-Walenstadt, Gähwiler-Buchs, Gemperle-Goldach, Graf Frei-Diepoldsau, Grob-Necker, Gschwend-Altstätten, Gysi-Wil, Haag-St.Gallen, Hoare-St.Gallen, Keller-Uetliburg, Kofler-Schmerikon, Kündig-Rapperswil-Jona, Ledergerber-Kirchberg, Lemmenmeier-St.Gallen, Mettler-Wil, Möckli-Rorschach, Probst-Walenstadt, Ricklin-Benken, Schmid-Gossau, Wang-St.Gallen, Wick-Wil